

In eigener Sache

Autor(en): **Kummer, Peter**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Heimatbuch Meilen**

Band (Jahr): **42 (2002)**

PDF erstellt am: **24.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

In eigener Sache

Liebe Leserin, lieber Leser

Zum Thema
dieses Bandes

Drei Themenkreise waren für das diesjährige Heimatbuch von vornherein gegeben: Wald, Naturschutz und "Löwen", das letzte Thema aktualitätshalber, die beiden anderen, weil für alles Vorgesehene der Platz im Vorjahr nicht ausgereicht hat. Jubiläen kommen wie üblich dazu. Den Rest des Bandes haben wir so zusammengestellt, dass für Sie etwas möglichst Abwechslungsreiches entstanden ist mit Facetten, die bisher eher zu kurz kamen. Dass dabei die Reihe der Malerporträts einen Unterbruch erfahren hat, ist keine Kursänderung; bildende Künstlerinnen und Künstler werden weiterhin zum Zuge kommen.

Die Redaktion kann noch so fleissig sein: Wenn sie nicht alles selber schreiben will, ist sie auf eine Vielzahl von Autorinnen und Autoren angewiesen. Nach den diesjährigen Erfahrungen wären wir ausserordentlich froh, hie und da Artikel, am besten fertig vorliegende, beizeiten angeboten zu bekommen, statt solchen immer nur nachrennen zu müssen. Insofern tut es uns ausserordentlich leid, aus Platzgründen neben kleineren Beiträgen ausgerechnet einen angebotenen und beizeiten gelieferten längeren Aufsatz über die Meilemer Familie Brändli aus Platzgründen auf den nächsten Band verschieben zu müssen.

Als Institution, die mit ihrer Publikation einer breiten Öffentlichkeit dienen will und einen Beitrag der öffentlichen Hand erhält, möchte die Vereinigung abwechslungsweise beiden hiesigen Druckereien eine Chance geben. Nach Ausschreibung von Konkurrenzofferten hat neu die von Walter Keller geführte Meilen Druck AG den Auftrag erhalten. Wir hoffen auf ein erspriessliches Zusammenwirken. André Golay und seiner Crew danken wir ausdrücklich für das seit 1996 Geleistete und die stets angenehme Zusammenarbeit.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern viel Spass bei der Lektüre, und sollte dieser wider Erwarten ausbleiben, auf für uns nützliche Anregungen.

Für das Redaktionsteam:

Peter Kummer

